



STATISTISCHER BERICHT

F II - m 7 / 20

Baugenehmigungen in Thüringen Juli 2020

Bestell-Nr. 06 207

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334 3210

Herausgegeben im September 2020

Heft-Nr.: 173/20

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

3

Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau

7

Grafiken

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2019 und 2020
- Anzahl - 8
2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2019 und 2020
- Veranschlagte Kosten - 8
3. Genehmigte Wohnungen 2019 und 2020 9
4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2019 und 2020 nach
Gebäudetypen 9
5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau)
nach verwendeter primärer Energie zur Heizung
Januar bis Juli 2020 18
6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau)
nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung
Januar bis Juli 2020 18

Tabellen

1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten
Hochbau insgesamt
1995 bis Juli 2020 10
2. Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis Juli 2020 12
3. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis Juli 2020 13
4. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen
Hochbau insgesamt
Juli 2020 14

5. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis Juli 2020	16
6. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	19
7. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	19
8. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	20
9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	20
10. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie	21

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor. Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

Erhebungsmerkmale

1. Bauherren nach Bauherrengruppen
2. Lage des Baugrundstücks
3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschoszahl, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

Erhebungseinheit

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachten baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Methodische Hinweise

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung. Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

Definitionen

Gebäude

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbst-ständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

Wohnfläche

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen.

Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

Sonstige Nichtwohngebäude

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.

Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Januar bis Juli 2020

Von Januar bis Juli 2020 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 2 965 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet.

Das sind 2,5 Prozent bzw. 72 Baugenehmigungen mehr als im Vergleichszeitraum 2019.

Für alle Vorhaben wurde ein Kostenvolumen von 1 243 Millionen EUR veranschlagt, 29,5 Prozent bzw. 283 Millionen EUR mehr als von Januar bis Juli 2019.

56,1 Prozent der veranschlagten Kosten werden für den Wohn- und 43,9 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

Von Januar bis Juli 2020 wurde der Bau von insgesamt 3 674 Wohnungen genehmigt. Damit werden von den Bauherren gegenüber dem Vorjahreszeitraum 492 Wohnungen mehr geplant.

Von diesen	3 674	Wohnungen sind
	2 846	in neuen Wohngebäuden,
	89	in neuen Nichtwohngebäuden,
	739	durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bis Juli 2020 wurden 739 Wohnungen genehmigt, die durch bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden z.B. durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen entstehen sollen.

Im **Wohnungsneubau** wurden 2 846 Wohnungen genehmigt, 301 Wohnungen mehr als in der vergleichbaren Zeitspanne 2019.

Für 1 068 *Einfamilienhäuser* erhielten die Bauherren in den ersten sieben Monaten 2020 eine Baufreigabe. Damit verringert sich im Vergleich zu 2019 die Anzahl der Bauanträge um 55 Eigenheime. In *Zweifamilienhäusern* wurden 108 Wohnungen genehmigt, ein Zugang von 12 Anträgen.

Im *Geschossbau* wurden Genehmigungen für 1 670 Wohnungen erteilt, davon 33 in Wohnheimen. Die Nachfrage nach neuem Wohnraum (ohne Wohnheime) nahm in dieser Gebäudeart gegenüber der vergleichbaren Zeitspanne 2019 um 38,6 Prozent bzw. 456 Wohnungen zu.

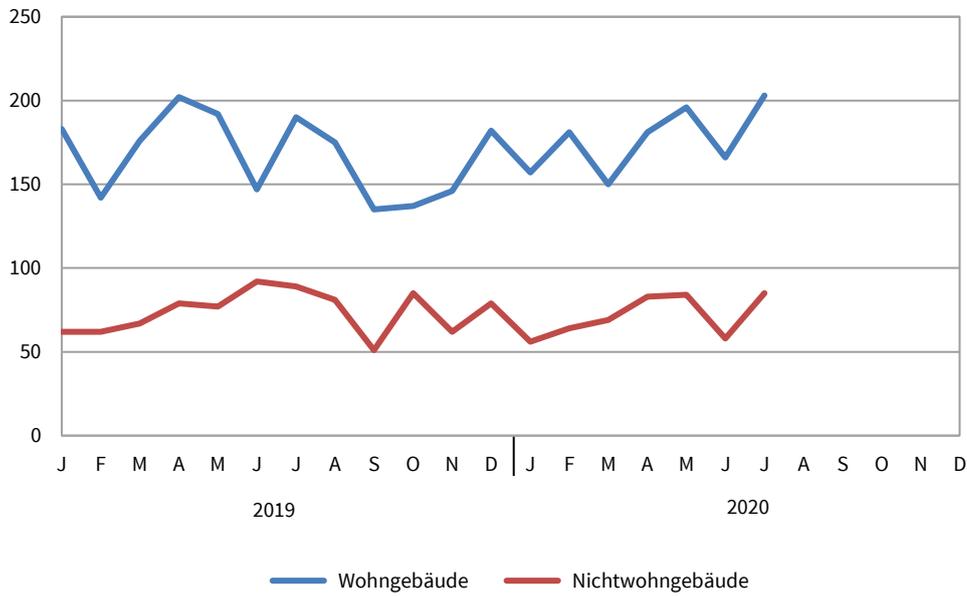
Zum Zeitpunkt der Genehmigung neuer Wohngebäude sind insgesamt 520 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden.

Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche liegen rein rechnerisch in neuen Einfamilienhäusern bei 1 751 EUR, in neuen Zweifamilienhäusern bei 1 619 EUR und in Mehrfamilienhäusern bei 1 711 EUR.

Die Bauaufsichtsbehörden gaben bis Juli 2020 im **Nichtwohnbau** 739 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 480 700 Quadratmetern zum Bau frei. Damit liegt die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 6,7 Prozent unter dem Niveau der ersten sieben Monate des Vorjahres. 499 Nichtwohngebäude mit einer Nutzfläche von 437 930 Quadratmetern werden durch Neubau entstehen. Das sind 29 Vorhaben bzw. 5,5 Prozent weniger als im Vorjahresvergleich.

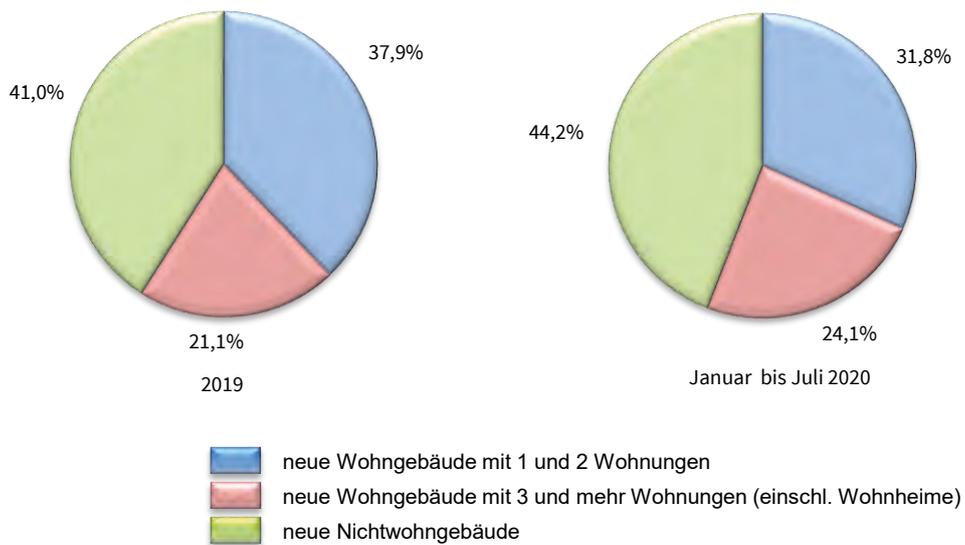
Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betragen 545 Millionen EUR. Fast 412 Millionen EUR werden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt, gegenüber dem Vorjahr entspricht das einem Plus von 146 Millionen EUR.

**1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2019 und 2020**
- Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

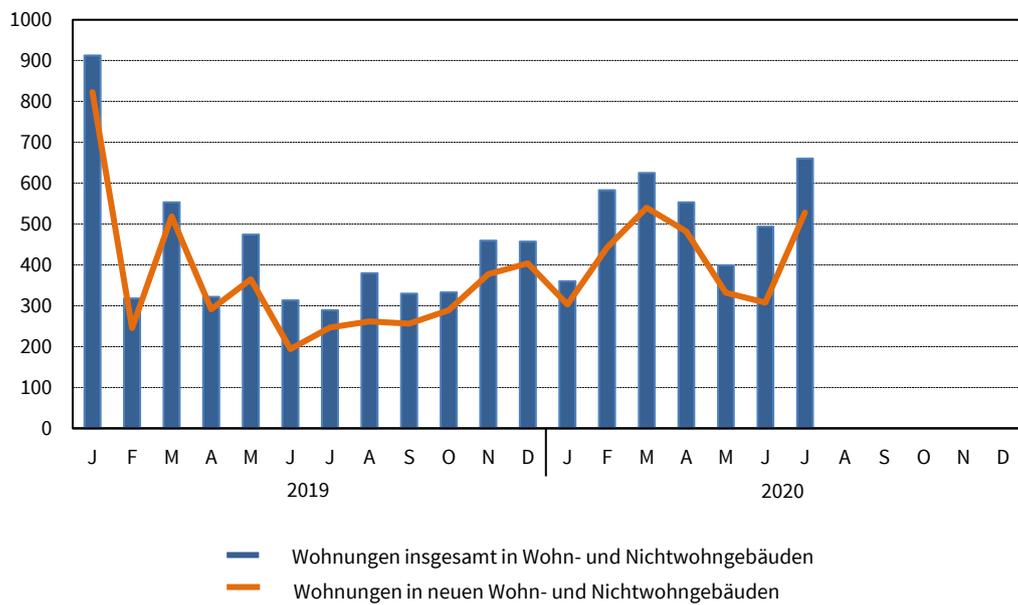
**2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und
Nichtwohngebäude 2019 und 2020**
- Veranschlagte Kosten -



Thüringer Landesamt für Statistik

3. Genehmigte Wohnungen 2019 und 2020

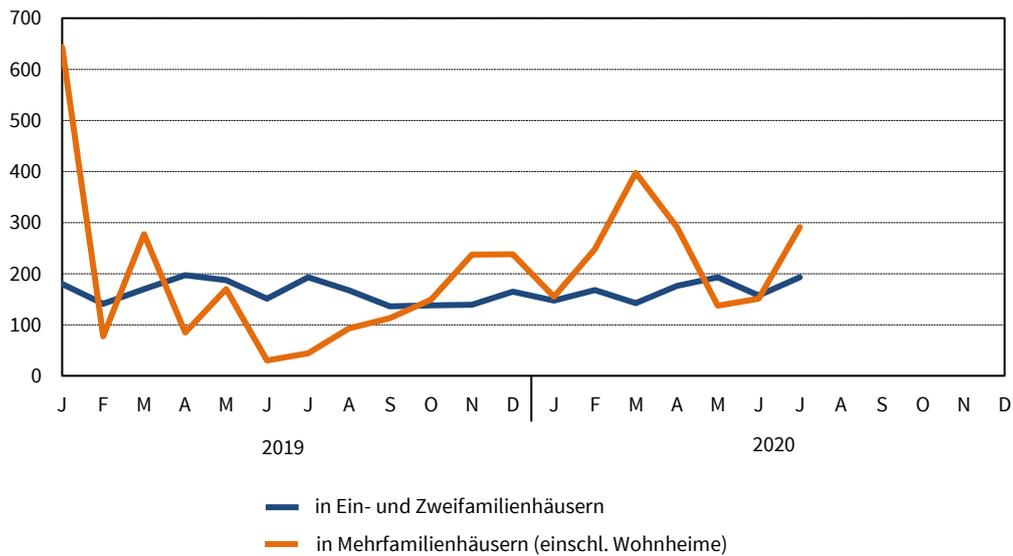
- Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2019 und 2020 nach Gebäudetypen

- Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Baugenehmigungen *) für Wohn- und Nichtwohngebäude
Hochbau insgesamt
1995 bis Juli 2020**

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	1 000 EUR	
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
2016	5 340	7 611	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513	720	3 297	4 774	346 530
2017	5 090	5 401	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443	817	5 788	6 719	450 075
2018	4 972	5 236	1 645 878	2 061	2 367	4 075	4 414	701 048	795	3 624	5 041	470 536
2019	4 860	5 141	1 661 544	2 007	2 376	4 120	4 504	712 817	886	3 901	5 250	495 681

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4
2005	- 13,7	- 20,9	- 22,3	- 16,7	- 17,7	- 16,8	- 15,6	- 17,9	- 11,2	- 20,6	- 21,7	- 27,7
2006	- 1,7	2,1	3,1	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6
2007	- 17,8	- 11,1	- 14,6	- 31,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3
2008	- 3,4	- 19,4	12,8	- 8,8	- 5,5	- 8,3	- 7,9	- 2,1	9,1	36,0	28,0	38,2
2009	0,8	19,9	- 10,9	7,9	7,7	10,1	10,7	10,3	- 13,0	- 36,9	- 30,2	- 30,5
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,2	- 1,5	- 8,6	- 2,1	1,0	4,1	31,3	14,2	21,9
2011	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8
2015	10,7	24,2	4,7	13,5	13,2	14,4	12,8	13,2	7,7	- 16,7	- 15,0	- 10,8
2016	2,2	45,6	17,5	4,6	21,0	32,3	20,1	25,7	- 6,6	5,8	13,1	11,2
2017	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,7	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,6	40,8	29,9
2018	- 2,3	- 3,1	6,5	- 2,8	9,0	8,7	5,2	13,4	- 2,7	- 37,4	- 25,0	4,5
2019	- 2,3	- 1,8	1,0	- 2,6	0,4	1,1	2,0	1,7	11,4	7,6	4,1	5,3

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen *) für Wohn- und Nichtwohngebäude
Hochbau insgesamt
1995 bis Juli 2020

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Gebäude	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	1 000 EUR	
2019	4 860	5 141	1 661 544	2 007	2 374	4 120	4 504	712 817	886	3 901	5 250	495 681
1. Vj.	1 123	1 784	423 451	501	747	1 488	1 453	219 714	191	1 054	1 213	101 514
2. Vj.	1 318	1 109	380 174	541	553	820	1 027	168 160	248	798	1 192	103 924
3. Vj.	1 271	999	375 561	500	485	746	920	147 788	221	840	1 241	111 125
4. Vj.	1 148	1 249	482 358	465	590	1 066	1 104	177 155	226	1 209	1 603	179 118
Jan.-Juli	2 893	3 182	960 096	1 232	1 467	2 545	2 790	438 172	528	2 384	3 143	265 328
Januar	418	913	174 539	183	402	823	825	120 965	62	158	198	14 732
Februar	318	318	119 378	142	137	218	258	41 389	62	614	579	45 757
März	387	553	129 534	176	208	447	369	57 360	67	283	437	41 025
April	461	322	127 853	202	207	282	375	58 657	79	288	414	37 469
Mai	457	474	136 116	192	214	357	406	66 682	77	291	418	33 296
Juni	400	313	116 205	147	131	181	247	42 821	92	219	360	33 159
Juli	452	289	156 471	190	168	237	310	50 298	89	531	737	59 890
August	480	380	121 820	175	169	260	315	53 754	81	159	264	26 691
September	339	330	97 270	135	148	249	295	43 736	51	150	241	24 544
Oktober	387	333	159 063	137	155	287	284	44 147	85	425	559	61 232
November	352	459	176 916	146	206	376	389	64 131	62	452	660	70 146
Dezember	409	457	146 379	182	229	403	430	68 877	79	331	384	47 740
2020												
1. Vj.	1 120	1 568	536 392	488	687	1 257	1 258	232 664	189	1 576	1 974	180 666
2. Vj.	1 352	1 446	525 463	543	672	1 105	1 238	199 550	225	1 389	1 916	187 494
3. Vj.												
4. Vj.												
Jan.-Juli	2 965	3 674	1 242 996	1 234	1 629	2 846	3 007	520 239	499	3 333	4 379	411 590
Januar	361	360	157 885	157	180	302	336	61 754	56	222	395	38 151
Februar	408	583	165 879	181	245	416	432	76 126	64	346	546	48 472
März	351	625	212 628	150	261	539	490	94 784	69	1 007	1 033	94 043
April	447	553	203 376	181	275	467	505	70 943	83	952	1 262	89 704
Mai	490	399	149 245	196	210	330	385	69 226	84	239	378	35 325
Juni	415	494	172 842	166	187	308	349	59 381	58	199	276	62 465
Juli	493	660	181 141	203	271	484	511	88 025	85	368	490	43 430
August												
September												
Oktober												
November												
Dezember												

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2020												
Jan.-Juli	2,5	15,5	29,5	0,2	11,0	11,8	7,8	18,7	- 5,5	39,8	39,4	55,1
Januar	- 13,6	- 60,6	- 9,5	- 14,2	- 55,2	- 63,3	- 59,3	- 48,9	- 9,7	40,5	99,5	159,0
Februar	28,3	83,3	39,0	27,5	78,8	90,8	67,3	83,9	3,2	- 43,6	- 5,6	5,9
März	- 9,3	13,0	64,1	- 14,8	25,5	20,6	32,6	65,2	3,0	255,8	136,5	129,2
April	- 3,0	71,7	59,1	- 10,4	32,9	65,6	34,6	20,9	5,1	230,6	205,1	139,4
Mai	7,2	- 15,8	9,6	2,1	- 1,9	- 7,6	- 5,1	3,8	9,1	- 17,9	- 9,7	6,1
Juni	3,8	57,8	48,7	12,9	42,7	70,2	41,2	38,7	- 37,0	- 9,1	- 23,5	88,4
Juli	9,1	128,4	15,8	6,8	61,3	104,2	64,8	75,0	- 4,5	- 30,7	- 33,6	- 27,5
August												
September												
Oktober												
November												
Dezember												

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

2. Baugenehmigungen *) für Wohngebäude Januar bis Juli 2020

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude	Wohnungen	Wohnräume	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke
							insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl			1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Januar bis Juli 2019									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	1 123	882	1 123	1 668	270 587
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	48	54	96	102	15 653
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	59	497	1 181	976	143 727
Wohnheime	5	161	178	9 790	2	36	145	43	8 205
Wohngebäude insgesamt	2 101	3 025	12 956	578 229	1 232	1 469	2 545	2 790	438 172
darunter mit Eigentumswohnungen	32	157	574	22 506	12	61	106	106	15 258
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	14	20	73	5 823	3	9	21	16	3 503
Unternehmen	135	1 118	3 251	171 567	49	422	984	820	119 247
davon Wohnungsunternehmen	101	989	2 786	152 799	32	382	909	742	106 711
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	34	129	465	18 768	17	40	75	78	12 536
private Haushalte	1 927	1 708	9 290	384 615	1 160	999	1 383	1 884	302 130
Organisationen ohne Erwerbszweck	25	179	342	16 224	20	39	157	70	13 292
Januar bis Juli 2020									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	1 068	837	1 068	1 582	277 013
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	54	61	108	118	19 093
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	110	726	1 637	1 295	221 545
Wohnheime	5	84	101	9 399	2	6	33	12	2 588
Wohngebäude insgesamt	2 226	3 535	14 063	697 622	1 234	1 629	2 846	3 007	520 239
darunter mit Eigentumswohnungen	68	515	1 505	70 024	32	195	407	331	55 592
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	18	134	375	24 664	5	46	98	69	15 280
Unternehmen	191	1 376	3 803	234 356	84	545	1 204	981	165 925
davon Wohnungsunternehmen	140	893	2 347	164 546	63	343	787	632	109 774
Immobilienfonds	4	32	117	3 305	1	5	7	7	616
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	47	451	1 339	66 505	20	197	410	343	55 535
private Haushalte	2 000	1 900	9 633	419 196	1 133	1 009	1 459	1 902	326 144
Organisationen ohne Erwerbszweck	17	125	252	19 406	12	30	85	55	12 890
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	- 55	- 45	- 55	- 86	6 426
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	6	7	12	16	3 440
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	51	229	456	319	77 818
Wohnheime	-	- 77	- 77	- 391	-	- 30	- 112	- 32	- 5 617
Wohngebäude insgesamt	125	510	1 107	119 393	2	160	301	217	82 067
darunter mit Eigentumswohnungen	36	358	931	47 518	20	134	301	225	40 334
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	4	114	302	18 841	2	37	77	52	11 777
Unternehmen	56	258	552	62 789	35	123	220	161	46 678
davon Wohnungsunternehmen	39	- 96	- 439	11 747	31	- 39	- 122	- 110	3 063
Immobilienfonds	4	32	117	3 305	1	5	7	7	616
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	13	322	874	47 737	3	157	335	265	42 999
private Haushalte	73	192	343	34 581	- 27	10	76	19	24 014
Organisationen ohne Erwerbszweck	- 8	- 54	- 90	3 182	- 8	- 9	- 72	- 15	- 402

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

3. Baugenehmigungen *) für Nichtwohngebäude Januar bis Juli 2020

Gebäudeart ----- Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 Euro
Januar bis Juli 2019									
Anstaltsgebäude	25	111	46	17 573	18	50	99	46	10 516
Büro- und Verwaltungsgebäude	51	209	1	51 247	25	90	163	1	31 254
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	67	372	7	15 306	49	258	367	-	12 070
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	487	2 552	94	213 391	355	1 835	2 241	92	170 320
Fabrik- und Werkstattgebäude	108	985	5	78 906	65	855	922	1	69 719
Handelsgebäude	62	545	89	74 030	28	289	403	90	49 170
Warenlagergebäude	101	760	1	41 837	87	584	679	1	36 709
Hotels und Gaststätten	17	18	-	3 165	2	4	7	-	690
Sonstige Nichtwohngebäude	162	309	9	84 350	81	151	274	-	41 168
Nichtwohngebäude insgesamt	792	3 553	157	381 867	528	2 383	3 143	139	265 328
Öffentliche Bauherren	82	238	9	91 249	43	113	201	4	44 131
Unternehmen	333	2 745	95	228 382	229	1 975	2 405	93	181 794
davon:									
Wohnungsunternehmen	10	96	84	18 652	5	69	97	81	18 257
Immobilienfonds	8	69	-	10 520	4	42	63	-	10 152
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	47	376	-	14 797	40	255	361	-	12 137
Produzierendes Gewerbe	118	1 297	-	93 375	82	1 104	1 156	-	81 296
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	150	908	12	91 038	98	507	728	12	59 952
Private Haushalte	345	485	40	41 308	242	255	457	29	23 270
Organisationen o. Erwerbszweck	32	86	13	20 928	14	40	80	13	16 133
Januar bis Juli 2020									
Anstaltsgebäude	18	76	57	14 526	10	47	78	54	11 413
Büro- und Verwaltungsgebäude	49	252	38	71 150	21	124	256	-	40 171
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	47	210	-	9 942	36	120	168	-	8 701
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	441	3 843	25	302 229	322	2 833	3 530	12	261 317
Fabrik- und Werkstattgebäude	98	1 203	15	87 568	62	915	995	4	75 174
Handelsgebäude	44	387	9	34 141	20	247	361	7	28 621
Warenlagergebäude	90	1 733	2	100 539	74	1 426	1 681	1	98 273
Hotels und Gaststätten	17	243	-	57 352	5	119	220	-	39 273
Sonstige Nichtwohngebäude	184	427	19	147 527	110	209	347	23	89 988
Nichtwohngebäude insgesamt	739	4 807	139	545 374	499	3 333	4 379	89	411 590
Öffentliche Bauherren	118	393	1	154 031	71	204	347	-	93 128
Unternehmen	316	3 977	42	324 782	205	2 920	3 639	17	278 601
davon:									
Wohnungsunternehmen	10	85	-	11 197	5	41	93	-	4 838
Immobilienfonds	6	77	29	14 019	2	44	83	-	8 193
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	41	193	1	10 000	29	112	153	-	8 281
Produzierendes Gewerbe	104	1 325	3	91 856	69	994	1 070	2	78 002
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	155	2 296	13	197 710	100	1 727	2 240	15	179 287
Private Haushalte	279	309	34	34 850	206	143	285	6	17 322
Organisationen o. Erwerbszweck	26	129	62	31 711	17	65	109	66	22 539
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum									
Nichtwohngebäude insgesamt	- 53	1 254	- 18	163 507	- 29	950	1 237	- 50	146 262
davon									
Öffentliche Bauherren	36	155	- 8	62 782	28	91	146	- 4	48 997
Unternehmen	- 17	1 232	- 53	96 400	- 24	945	1 234	- 76	96 807
davon:									
Wohnungsunternehmen	-	11	- 88	- 7 455	-	28	- 5	- 81	- 13 419
Immobilienfonds	- 2	9	29	3 499	- 2	2	20	-	- 1 959
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	- 6	- 183	1	- 4 797	- 11	- 143	- 208	-	- 3 856
Produzierendes Gewerbe	- 14	29	4	- 1 519	- 13	- 110	- 85	2	- 3 294
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	5	1 388	1	106 672	2	1 220	1 511	3	119 335
Private Haushalte	- 66	- 176	- 6	- 6 458	- 36	- 112	- 172	- 23	- 5 948
Organisationen o. Erwerbszweck	- 6	42	49	10 783	3	25	29	53	6 406

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**4. Baugenehmigungen ^{*)} für Wohn-
Hochbau
Juli**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen				Errichtung				
		Gebäude	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²		
1	Stadt Erfurt	25	119	246	187	42 479	8	78	168	137
2	Stadt Gera	6	1	2	2	655	2	1	2	2
3	Stadt Jena	8	17	-	1	4 723	-	-	-	-
4	Stadt Suhl	10	42	29	22	4 254	6	10	29	22
5	Stadt Weimar	17	4	20	22	5 051	8	8	19	20
6	Stadt Eisenach	2	1	2	2	307	1	1	1	2
7	Eichsfeld	28	98	81	54	14 029	14	22	33	38
8	Nordhausen	22	13	36	34	6 319	9	14	29	27
9	Wartburgkreis	27	8	15	20	3 642	14	10	15	18
10	Unstrut-Hainich-Kreis	33	16	24	33	7 501	15	12	16	23
11	Kyffhäuserkreis	16	5	-	6	1 817	1	-	1	1
12	Schmalkalden-Meiningen	44	26	52	54	13 921	21	20	28	38
13	Gotha	32	12	22	28	5 335	13	10	14	21
14	Sömmerda	18	32	11	19	7 386	8	8	10	16
15	Hildburghausen	7	20	5	6	3 528	2	2	2	3
16	Ilm-Kreis	18	30	11	21	5 961	4	9	19	17
17	Weimarer Land	36	22	33	45	19 889	17	13	25	26
18	Sonneberg	3	2	-	0	412	-	-	-	-
19	Saalfeld-Rudolstadt	17	5	9	16	2 458	6	4	6	9
20	Saale-Holzland-Kreis	39	- 1	40	52	8 245	21	20	33	40
21	Saale-Orla-Kreis	13	74	- 14	9	10 452	6	7	6	10
22	Greiz	42	24	18	29	7 049	14	11	14	22
23	Altenburger Land	30	14	18	25	5 728	13	11	14	20
24	Thüringen	493	582	660	686	181 141	203	271	484	511
	davon									
25	kreisfreie Städte	68	184	299	236	57 469	25	98	219	182
26	Landkreise	425	399	361	450	123 672	178	173	265	329
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Juli 2019	452	949	289	396	156 471	190	168	237	310

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
2020

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			veranschlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veranschlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen							
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
26 449	5	4	5	1 461	5	83	105	1	10 650	1
383	2	1	2	383	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	3	11	14	-	4 117	3
2 869	5	4	5	853	3	23	37	-	1 382	4
4 229	7	5	7	2 629	1	1	1	-	442	5
292	1	1	1	292	-	-	-	-	-	6
7 087	12	14	14	4 621	6	47	84	43	6 052	7
4 574	7	7	8	1 774	4	6	11	-	871	8
3 036	14	10	15	3 036	2	1	2	-	140	9
3 715	15	12	16	3 715	7	8	17	-	2 532	10
122	1	-	1	122	5	4	6	-	429	11
6 428	19	17	19	5 668	8	8	19	-	1 684	12
3 282	13	10	14	3 282	6	5	10	-	1 287	13
2 429	7	6	7	1 904	4	24	30	-	4 587	14
581	2	2	2	581	2	18	19	-	2 022	15
1 766	2	2	2	500	4	11	20	-	2 105	16
4 757	16	9	16	3 249	6	7	12	-	846	17
-	-	-	-	-	1	1	2	-	57	18
1 274	6	4	6	1 274	1	1	1	-	100	19
5 782	19	15	19	4 808	1	1	2	-	66	20
2 004	6	7	6	2 004	4	82	67	-	2 546	21
3 735	14	11	14	3 735	8	22	23	-	1 204	22
3 231	13	11	14	3 231	4	5	8	-	311	23
88 025	186	149	193	49 122	85	368	490	44	43 430	24
34 222	20	15	20	5 618	12	117	157	1	16 591	25
53 803	166	137	173	43 504	73	251	333	43	26 839	26
50 298	184	152	193	45 399	89	531	737	10	59 890	27

**5. Baugenehmigungen *) für Wohn-
Hochbau
Januar bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²		
1	Stadt Erfurt	146	230	679	530	128 619	64	241	504	416
2	Stadt Gera	67	24	53	70	27 080	23	20	29	37
3	Stadt Jena	145	377	203	214	147 693	48	98	175	176
4	Stadt Suhl	42	84	69	61	13 162	23	28	63	54
5	Stadt Weimar	71	172	341	273	71 935	27	136	336	268
6	Stadt Eisenach	33	38	41	35	13 382	11	9	12	16
7	Eichsfeld	183	306	243	272	64 788	100	123	179	221
8	Nordhausen	131	40	186	162	45 443	42	61	99	112
9	Wartburgkreis	179	300	184	205	57 844	92	90	139	168
10	Unstrut-Hainich-Kreis	223	110	226	257	56 796	97	89	147	174
11	Kyffhäuserkreis	135	79	68	111	27 529	52	40	56	79
12	Schmalkalden-Meiningen	244	557	222	246	124 241	97	97	148	177
13	Gotha	166	70	114	165	40 943	72	69	104	128
14	Sömmerda	107	140	73	103	29 964	44	39	50	69
15	Hildburghausen	77	337	64	84	36 317	39	38	52	65
16	Ilm-Kreis	146	441	161	213	68 282	62	80	136	159
17	Weimarer Land	189	90	163	192	54 937	78	61	103	120
18	Sonneberg	45	51	24	30	10 295	15	11	15	21
19	Saalfeld-Rudolstadt	91	32	10	57	17 744	41	32	44	60
20	Saale-Holzland-Kreis	144	1 079	305	302	98 120	67	146	279	261
21	Saale-Orla-Kreis	94	163	36	78	28 096	33	36	47	60
22	Greiz	167	194	118	130	38 545	50	38	65	78
23	Altenburger Land	140	248	91	121	41 241	57	47	64	89
24	Thüringen	2 965	5 159	3 674	3 907	1 242 996	1 234	1 629	2 846	3 007
	davon									
25	kreisfreie Städte	504	922	1 386	1 184	401 871	196	533	1 119	968
26	Landkreise	2 461	4 236	2 288	2 724	841 125	1 038	1 096	1 727	2 039
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Januar bis Juli 2019	2 893	3 837	3 182	3 582	960 096	1 232	1 469	2 545	2 790

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

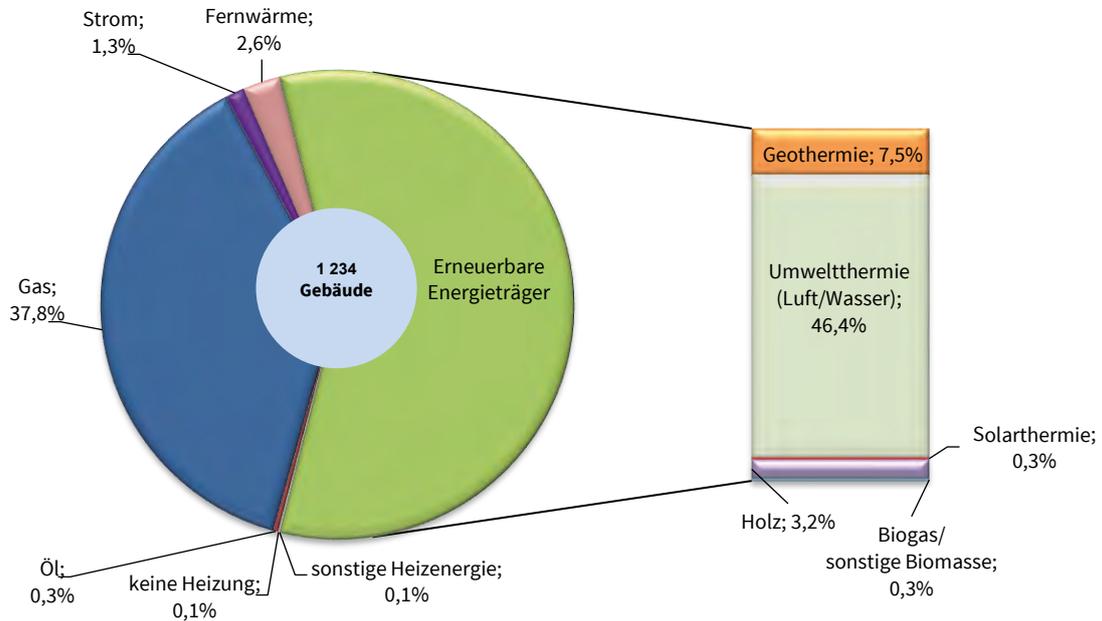
**und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
Juli 2020**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
72 473	52	44	55	17 441	21	144	214	13	28 328	1
5 801	22	16	22	5 185	10	25	40	-	4 386	2
34 569	31	23	33	9 451	24	186	312	11	82 240	3
8 262	18	12	18	3 156	8	50	78	-	3 926	4
57 231	20	14	20	5 381	11	39	82	-	6 316	5
3 037	11	9	12	3 037	5	5	12	-	1 729	6
38 604	90	90	97	28 496	33	130	235	48	19 041	7
17 279	37	31	41	9 530	24	22	45	-	3 399	8
30 869	88	70	91	22 764	28	107	133	-	11 904	9
27 638	88	71	94	21 770	40	65	111	1	10 034	10
12 854	51	38	51	12 367	16	27	43	-	4 543	11
33 170	92	76	95	26 144	55	282	482	-	62 785	12
22 906	66	49	68	15 575	25	37	60	-	6 635	13
11 837	42	35	44	11 019	17	94	136	3	12 791	14
11 873	38	35	45	10 913	12	398	309	-	15 442	15
21 309	54	43	57	13 937	26	428	411	-	37 685	16
21 290	74	51	76	17 052	38	51	92	1	6 746	17
3 942	15	11	15	3 942	8	29	52	-	4 718	18
11 108	41	32	44	11 108	9	13	25	-	1 346	19
35 946	57	42	58	14 011	18	788	971	12	53 091	20
9 656	31	28	34	8 157	14	127	131	-	6 584	21
13 565	49	35	50	11 780	33	128	205	-	11 376	22
15 020	55	44	56	13 890	24	155	205	-	16 545	23
520 239	1 122	897	1 176	296 106	499	3 333	4 379	89	411 590	24
181 373	154	117	160	43 651	79	450	737	24	126 925	25
338 866	968	780	1 016	252 455	420	2 882	3 643	65	284 665	26
438 172	1 171	936	1 219	286 240	528	2 383	3 143	139	265 328	27

5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Heizung

Januar bis Juli 2020

- Anzahl -

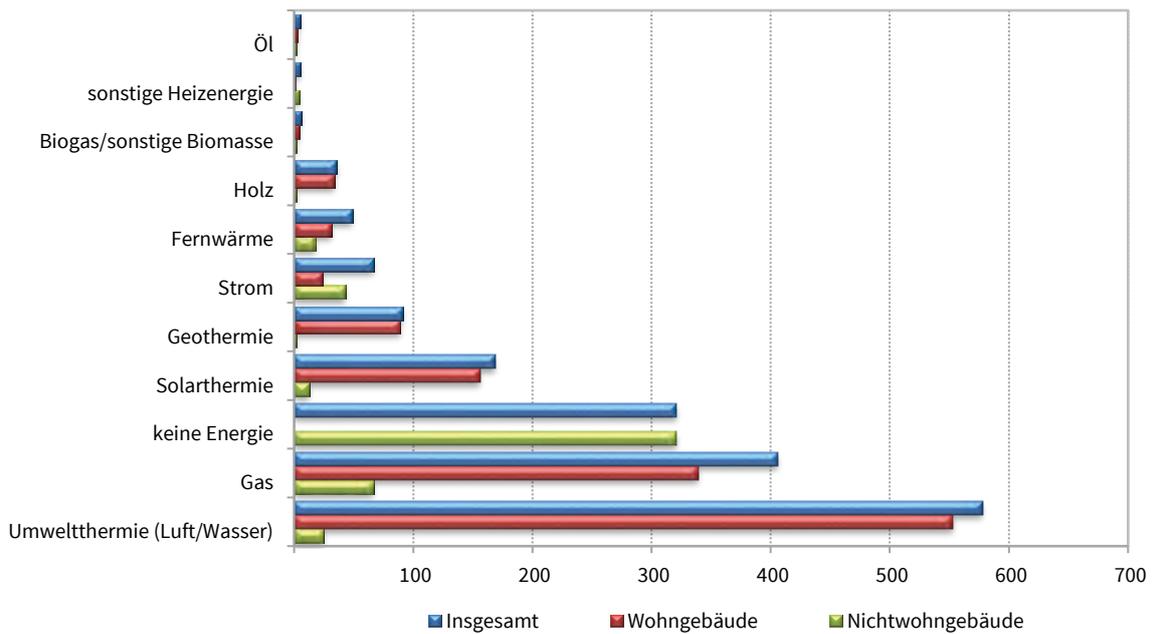


Thüringer Landesamt für Statistik

6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Januar bis Juli 2020

- Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

6. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Keine Energie	1	1	1	-	-	-
Konventionelle Energie	487	1 204	405	20	62	759
davon						
Öl	4	4	4	-	-	-
Gas	467	1 176	386	20	61	750
Strom	16	24	15	-	1	9
Erneuerbare Energie	713	1 128	653	33	27	409
davon						
Geothermie	93	120	84	6	3	24
Umweltthermie ¹⁾	573	931	528	25	20	353
Solarthermie	4	4	4	-	-	-
Holz	39	67	34	2	3	29
Biogas/Biomethan	2	2	2	-	-	-
sonstige Biomasse	2	4	1	-	1	3
Fernwärme/Fernkälte	32	512	8	1	23	502
Sonstige	1	1	1	-	-	-
Insgesamt	1 234	2 846	1 068	54	112	1 670

7. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	307	-	35	214	15	58	58
Konventionelle Energie	108	10	1	62	27	19	27
davon							
Öl	4	1	-	3	2	-	-
Gas	85	8	-	52	23	17	19
Strom	19	1	1	7	2	2	8
Erneuerbare Energie	52	7	-	29	10	10	16
davon							
Geothermie	4	-	-	2	-	1	2
Umweltthermie ¹⁾	33	6	-	22	6	9	5
Solarthermie	2	-	-	2	1	-	-
Holz	12	-	-	3	3	-	9
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	1	1	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	26	3	-	13	8	5	8
Sonstige	6	1	-	4	2	2	1
Insgesamt	499	21	36	322	62	94	110

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

8. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Keine Energie	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	366	998	297	13	56	675
davon						
Öl	3	3	3	-	-	-
Gas	339	963	271	13	55	666
Strom	24	32	23	-	1	9
Erneuerbare Energie	836	1 336	763	40	33	493
davon						
Geothermie	89	116	80	6	3	24
Umweltthermie ¹⁾	553	911	508	25	20	353
Solarthermie	156	241	143	7	6	84
Holz	34	62	29	2	3	29
Biogas/Biomethan	2	2	2	-	-	-
sonstige Biomasse	2	4	1	-	1	3
Fernwärme/Fernkälte	31	511	7	1	23	502
Sonstige	1	1	1	-	-	-
Insgesamt	1 234	2 846	1 068	54	112	1 670

9. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			sonstige Nichtwohngebäude
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	321	-	36	224	19	59	61
Konventionelle Energie	112	10	-	62	24	23	32
davon							
Öl	2	-	-	2	2	-	-
Gas	67	7	-	39	15	14	15
Strom	43	3	-	21	7	9	17
Erneuerbare Energie	44	9	-	26	11	10	9
davon							
Geothermie	2	-	-	1	-	-	1
Umweltthermie ¹⁾	25	6	-	16	3	9	3
Solarthermie	13	2	-	6	5	1	5
Holz	2	-	-	2	2	-	-
Biogas/Biomethan	1	-	-	1	1	-	-
sonstige Biomasse	1	1	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	18	1	-	8	6	2	7
Sonstige	4	1	-	2	2	-	1
Insgesamt	499	21	36	322	62	94	110

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

10. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Juli 2020 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie

Neubau

Lfd	Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie: insgesamt					ohne Heizung
			davon sind ...					
			ausgestattet mit					
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	
Neubau Insgesamt								
1	Wohngebäude zusammen	1 234	32	11	1 171	10	9	1
2	darin: Wohnungen	2 846	512	336	1 958	22	17	1
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 068	8	1	1 045	5	8	1
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	54	1	1	50	2	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	110	23	9	75	3	-	-
6	darin: Wohnungen	1 637	502	333	789	13	-	-
7	Wohnheime	2	-	-	1	-	1	-
8	darin: Wohnungen	33	-	-	24	-	9	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	32	8	-	24	-	-	-
10	darin: Wohnungen	407	171	-	236	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	499	26	10	127	1	28	307
	davon:							
12	Anstaltsgebäude	10	2	1	5	-	2	-
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	21	3	1	15	1	1	-
14	Landwirtsch. Betriebsgebäude	36	-	-	-	-	1	35
15	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	322	13	6	79	-	10	214
	darunter:							
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	62	8	3	32	-	4	15
17	Handelsgebäude	20	4	-	14	-	-	2
18	Warenlagergebäude	74	1	2	12	-	3	56
19	Hotels und Gaststätten	5	-	1	3	-	1	-
20	Sonstige Nichtwohngebäude	110	8	2	28	-	14	58
Neubau Fertigteilbau								
1	Wohngebäude zusammen	257	1	5	244	1	5	1
2	darin: Wohnungen	636	13	295	313	1	13	1
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	230	-	-	224	1	4	1
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	8	-	-	8	-	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	18	1	5	12	-	-	-
6	darin: Wohnungen	381	13	295	73	-	-	-
7	Wohnheime	1	-	-	-	-	1	-
8	darin: Wohnungen	9	-	-	-	-	9	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	6	-	-	6	-	-	-
10	darin: Wohnungen	42	-	-	42	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	201	11	8	51	1	17	113
	davon:							
13	Anstaltsgebäude	3	-	1	-	-	2	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	8	-	1	5	1	1	-
17	Landwirtsch. Betriebsgebäude	10	-	-	-	-	-	10
19	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	153	8	5	43	-	8	89
	darunter:							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	42	4	3	23	-	2	10
23	Handelsgebäude	10	3	-	5	-	-	2
25	Warenlagergebäude	48	1	2	8	-	3	34
27	Hotels und Gaststätten	2	-	-	1	-	1	-
29	Sonstige Nichtwohngebäude	27	3	1	3	-	6	14

